

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

# Der Naturarzt.

Zeitschrift

des

Deutschen Bundes der Vereine für Gesundheitspflege  
und für arzneilose Heilweise.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender naturärztlicher Schriftsteller.

---

Nr. 5.

Berlin, Mai 1893.

21. Jahrg.

---

Der „Naturarzt“ erscheint monatlich mindestens einen Bogen stark. Man bestellt bei jeder Buchhandlung oder Postanstalt (Postzeitungs-Preisliste Nr. 4274) für jährlich Mk. 2.—, für den Buchhandel bei Wilhelm Ißsleib (Gustav Schuhr) in Berlin SW., Wilhelmstr. 119/120.

Die Bundesmitglieder erhalten den „Naturarzt“ frei. Einzelne Personen können Mitglieder des Bundes werden, wenn sie sich beim Vorstände anmelden und mit der Anmeldung den Beitrag von Mk. 3.— für das Kalenderjahr einsenden.

Adresse für alle Bundes-Angelegenheiten: J. Schmeidel, Berlin S., Sebastianstrasse 27/28.

---

**Inhalt: I. Aus Wissenschaft und Leben.** Die Naturheilkunde im Kriege? Spohr. — Heilfieber. Dr. Zenker. — Ein Mahnwort! Brausewetter. — Heilberichte. — **II. Sprechsaal.** Bundesnaturheilstalt? Dr. Amelung. — „Naturarzt“. — **III. Bundesnachrichten.** Bundesvorstand und Beirat. — Ausbildung von Naturheilkundigen. — Verzeichnis. — Steuern. — Aus den Vereinen. — An Frau Voigt. — **IV. Aus der Zeit.** W. Liebknecht — Seuchengesetz. — Körperlage im Schlaf. — Bazillenhaltige Erde. — „Märkische Volkstimme“. — Ein Bandwurmdoktor. — Temperatur in der 1. Lebenswoche. — Für Naturheilkundige. — Cholera. — Impfung und Ausatz. — Aus Höchst a. M. — Gesellschaft für Chirurgie. — Impfgegner. — Freudige Botschaft. — Gerechtigkeit. — Kneipp. — Dresdner Sanitätskonferenz. — **V. Bücherchau.** — **VI. Feuilleton.** Sprüche. — Schlaf und Traum. Dr. Dock.

---

## Aus Wissenschaft und Leben.

### Ist die Anwendung der Naturheilkunde auch im Kriege möglich?

Auf Veranlassung der geehrten Schriftleitung erörtert von Spohr, Oberst a. D.

Wenn die in der Ueberschrift ausgedrückte Frage nicht von verschiedenen naturheilfreundlich gesinnten Seiten an mich gerichtet worden wäre, würde ich es kaum für möglich gehalten haben, dass Zweifel dieser Art überhaupt in unseren Kreisen entstehen könnten.

Denn, da die „Naturheilkunde“ die Kunst ist, Krankheiten und Wunden in einfachster, naturgemässester und kürzester Weise zur Heilung zu bringen, so muss sie gerade ihre Vorzüge besonders im Kriege bewahren, wo es an Zeit, Mitteln, Pflegern u. s. w. vielfach fehlt. Freilich hat sich ja in unserer Zeit manches völlig auf den Kopf gestellt, weil man beflissen gewesen ist, falsche oder eingebildete Bedürfnisse zu befriedigen, während man wirkliche und notwendige Bedürfnisse ganz ausser Acht liess. So war ja in dem 1892 „verseuchten“ Hamburg sicherlich der „vorzüglichste Wein“ und „recht trinkbares Bier“